

1156-2

D-moll

So manch - mal zwei Flüs - se zeit - wei - se in ei - nen er -
 So manch - mal zwei We - ge hier un - ter - ein - an - der ver -
 Das Schick - sal be - stimmt euch jetzt, ge - hen den ir - di - schen
 Den Kum - mer und Sor - gen, die einst euch be - geg - nen auf

gie - ßen sich. Sie flie - ßen dann wei - ter zu - sam - men in ei - nem hin -
 flech - ten sich. Sie ge - hen dann wei - ter zu - sam - men wie ein brei - ter
 Weg zu zweit. Ihr zwei ganz ver - schie - de - ne See - len ge - mein - sam zieht
 die - sem Pfad, hilft tra - gen nur Je - sus, und Er lässt euch nie hier al -

weg. Und wenn ih - nen Schran - ken be - geg - nen, in zwei sie zer -
 Weg, und nach kur - zer Zeit er in klei - ne - re We - ge zer -
 fort. So ist's leich - ter geh'n, leich - ter le - ben in die - ser so
 lein. Die Freu - de der Seel' wird noch grö - ßer, und herr - li - cher
 euch, nur Er soll eu - re Hoff - nung im

tei - len sich. Doch ihr sollt auf e - wig zu - sam - men jetzt geh'n ei - nen
 tei - let sich, doch ihr sollt auf im - mer zu - sam - men hier geh'n ei - nen
 schwe - ren Zeit, und leich - ter ist's Ziel zu er - rei - chen im Him - mel einst
 wird die Gnad', wenn sie mit dem Freun - de des Le - bens ge - teilt wird hier
 Le - ben sein, denn nur durch den Hei - land geht ihr einst ins Him - mel - reich

1. Weg. Und wenn ih - nen Weg.
 Weg. Und nach kur - zer Weg.
 dort. So ist's leich - ter dort.
 sein. Der Herr sei mit ein.